

Arbeiterwohlfahrt  
Soziale Dienste  
Zeulenroda gGmbH /

Arbeiterwohlfahrt  
Gemeindeverband  
Zeulenroda-Triebes e. V.  
Pausaer Str. 80  
07937 Zeulenroda-Triebes

## In dieser Ausgabe:

<b>Tosender Beifall nach Puppenspiel</b>	<b>2</b>
<b>Schneemann bau'n und Schneeball-schlacht</b>	<b>2</b>
<b>Fasching und gute Laune in der Cafeteria in Auma</b>	<b>2</b>
<b>AWO Ortsverein Auma wählt neuen Vorstand</b>	<b>3</b>
<b>Betriebliches Gesundheitsmanagement der AWO</b>	<b>3</b>
<b>Spenden, Sammeln und Helfen</b>	<b>4</b>
<b>Behinderten-gerecht wohnen bis ins hohe Alter</b>	<b>4</b>
<b>Termine</b>	<b>4</b>
<b>Impressum</b>	<b>4</b>

**Zu Beginn des Jahres 2013 besuchten 92 Kinder die Kita „Sonnenschein“ in Auma, 132 Kinder die integrative Kita „Pustebblume“ in Zeulenroda und 65 Kinder die Kita „Haus Kinderglück“ in Triebes. Jeden Monat können wir neue Kinder bei uns begrüßen.**

## Sozialministerin Heike Taubert (SPD) besuchte unsere AWO Kindertagesstätte „Pustebblume“

Thüringens Sozialministerin Heike Taubert und SPD Bundestagskandidat für den Wahlkreis Greiz - Altenburger Land Dr. Nikolaus Dorsch statten auf einem ihrer Öffentlichkeitstermine unserer integrativen Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Zeulenroda-Triebes einen Besuch ab.

Manuela Müller, Geschäftsführerin der AWO. und Eveline Theilig, Leiterin der Kindertagesstätte, begrüßten herzlich die Gäste.



Gemeinsam mit Herbert Müller, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e.V., Ulrich Herrmann, SPD Stadtratsmitglied, Mike Stieber, Stellvertreter des SPD-Kreisvorstandes im Landkreis Greiz und René Greyer, Geschäftsführer der Volkssolidarität Regionalverband Zeulenroda, wurde über aktuelle Themen, Wünsche und Perspektiven im Bereich der Kindertagesstätten gesprochen.

So zum Beispiel über zusätzliche Öffnungszeiten in den Kindertagesstätten, um den Bedarf der Eltern abzudecken, die im Schichtdienst oder am Wochenende arbeiten, vor allem auch in unseren eigenen Einrichtungen wie z.B. im Pflegezentrum. Ebenfalls haben wir in unserer Kita „Pustebblume“ einen ganz geringen Anteil an Eltern, die arbeitslos sind. Leider konnten wir inhaltlich noch keine richtig gute Lösung finden. Weitere finanzielle Mittel stellt der Bund für den Ausbau bzw. Schaffung weiterer Kita-Plätze zur Verfügung. Wie die

Verteilung und das Antragsverfahren aussehen, bleibt abzuwarten. Aber ein Antrag für die AWO Kindertagesstätte "Haus Kinderglück" in Triebes wird auf jeden Fall wieder gestellt. Hier sind dringend Schlafräume für die Kleinsten und Unterstellräume für die Kinderwagen erforderlich.

Thema war auch das sogenannte Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes, das bedürftigen Familien für ihre Kinder Zuschüsse für warme Mittagessen, Schulausflüge oder Freizeitaktivitäten auf Antrag bewilligt. Das Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes wird auch in Thüringen eher zögernd angenommen und Heike Taubert hofft auf Verbesserungsvorschläge für die Umsetzung.

Inklusive Beschulung, trägerübergreifender Bildungsausschuss und andere Themen wurden ebenfalls noch angesprochen.



Während der Besichtigung der Kita übergaben die Ministerin und der Bundestagskandidat auch noch einige Spiele an die Kinder, welche auch sofort mit Freude ausgepackt wurden.



## Tosender Beifall nach Puppenspiel in unserem Kindergarten!

Am Dienstag, dem 15. Januar 2013, war es wieder so weit. Die Puppenspielerin Eva Rosenfeld aus Zwickau hatte ihren Besuch angekündigt. Diesmal zeigte sie das bekannte Märchen „Der Wolf und die Sieben Geißlein“. Die großen und kleinen Gäste im Publikum schauten gespannt zu, wie der Wolf die Geißlein überlistete und zum Schluss doch alles gut ausging. Die gelernte Schauspielerin kommt nun schon seit vielen Jahren in unsere Ein-



richtung und es ist immer wieder erstaunlich, mit welcher Hingabe und Professionalität sie die verschiedenen Märchen den Kindern nahebringt.

Mit den selbstgestalteten Puppen und Bühnenbildern zieht sie die Kinder, aber auch die Erzieherinnen, in ihren Bann...

Wir alle sind uns einig: Die Vorfreude auf das nächste Mal ist jetzt schon riesengroß!

*Das Team der Kita  
„Sonnenschein“ Auma*

## „Schneemann bau'n und Schneeballschlacht, Winter ist so schön! Hat geschneit die ganze Nacht. Wir wollen rodeln geh'n.“



Mit winterfester Kleidung heißt es: „Hinaus in den Garten!“

Ausgerüstet mit Schneeschieber und Schaufel erobern unsere Kinder die tief verschneiten Wege und Wiesen. Für die Kleinsten ist es der erste Schnee, den sie bewusst erleben und machen somit ihre ersten Erfahrungen mit dem Schnee und die Großen holen den Schlitten raus.

Im Winter, wenn viel Schnee liegt, finden die Vögel und auch andere Tiere nichts zu fressen. Um ihnen zu helfen, streuen die Kinder Körner aus. Es dauert nicht lange und die ersten Vögel kommen, um die Körner aufzupicken und wir können sie dabei beobachten. Auch das Eichhörnchen kommt vorbei und isst sich satt.

Natürlich wollen wir auch einen Schneemann bauen und alle helfen mit. Ganz viel Schnee brauchen wir dazu und alle Kinder haben fleißig geschaufelt. Selbstverständlich braucht unser Schneemann auch eine Nase, Augen und einen Mund. Mit einer Möhre

und Kohlestücken zaubern wir unserem Schneemann ein Lächeln ins Gesicht. Zum Schluss bekommt er auch noch einen roten Hut!



Und zum Abschluss singen wir gemeinsam das Lied vom Schneemann.

**„Schneemann,  
Schneemann  
kalter Mann, hast  
ne rote Nase  
dran. Schwarze  
Augen,  
schwarzer Mund,  
bist so dick und  
kugelrund!“**



*Die „Mäuse“ der  
Kita Pustelblume  
in Zeulenroda*

## Fasching und gute Laune in der Cafeteria der Seniorenresidenz "Zum ehemaligen Kraftwerk" Auma



Am Dienstag, dem 5. Februar 2013, feierten der Senioren der barrierefreien Wohnanlage in Auma in der mit Girlanden geschmückten Cafeteria Fasching. Alle brachten gute Laune mit und viele hatten auch den Faschingshut nicht vergessen. Bei Kaffee und leckerem Kuchen genossen die Senioren den Nachmittag.



Eine Überraschung und der Höhepunkt des Nachmittags war schließlich der Auftritt der „Wildecker Herzdamen“, von deren „musikalischer Einlage“ alle begeistert waren. Wir danken den „Stars“ der Volksmusik recht herzlich für Ihr Kommen, extra nach Auma.



## AWO ORTSVEREIN AUMA WÄHLT NEUEN VORSTAND

Am Mittwoch, dem 23.01.2013, fand um 18 Uhr in der Cafeteria der Seniorenresidenz „Zum ehemaligen Kraftwerk“ in Auma bei wohliger Wärme vom lodernen Kamin die Mitgliederversammlung des AWO Ortsvereins Auma statt. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Vorstandes.

Begrüßt wurden alle anwesenden Mitglieder und Gäste vom Vorsitzenden des Ortsvereins Herrn Siegfried Pätz und er übergab anschließend das Wort an den Versammlungsleiter Herrn Peter Dorn.

Herr Pätz verlas den Rechenschaftsbericht und gab somit einen Rückblick auf die Arbeit des Vereins in den letzten Jahren. Frau Enke verlas als Schatzmeisterin den Kassenbericht. Beide Berichte wurden von den Mitgliedern einstimmig angenommen und der bisherige Vorstand somit entlastet.

Im Anschluss nahm die Mandatsprüfungs- und Wahlkommission ihre Arbeit auf und die Wahl des neuen Vorstandes fand statt. Herbert Müller, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des AWO Gemeindeverbandes Zeulenroda-Triebes e.V., gratulierte dem neugewähl-

ten Vorstand, welcher sich wie folgt zusammensetzt: Als Vorsitzender wurde Peter Dorn gewählt und als stellvertretende Vorsitzende Daniela Heuschkel. In ihrem bisherigen Amt als Schatzmeister wurde Annette Enke wieder gewählt.

Petra Wolf und Brigitte Buske sind die neuen Beisitzer im Vorstand.

Im Schlusswort des neugewählten Vorsitzenden kam zum Ausdruck, dass der Ortsverein auf einem guten Weg ist. Bereits im Januar dieses Jahres konnten fünf neue Mitglieder gewonnen werden. Gemeinsame Aufgaben und Ideen des neuen Vorstandes und seiner Mitglieder stehen nun an.



## Betriebliches Gesundheitsmanagement der AWO Zeulenroda

Die AWO Zeulenroda und die AOK PLUS unterzeichneten am 3. April 2012 eine Rahmenvereinbarung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement. Doch bereits zuvor organisierte sich der „Arbeitskreis Gesundheit“ mit Mitarbeitern aus unseren AWO Einrichtungen und es erfolgte die „Mitarbeiterbefragung Alter und Gesundheit 2011“. Darauf folgend fanden im Sommer 2012 die Arbeitsplatzbegehungen in den verschiedenen Bereichen (z.B. Erzieherbereich, Küche, technischer Bereich, Pflegebereich, Verwaltung) in allen unseren Einrichtungen durch die AOK PLUS statt. Der „Arbeitskreis Gesundheit“ sichtete und besprach die Ergebnisse der Arbeitsplatzbegehungen. Die AWO Zeulenroda bedankt sich bei der AOK PLUS für die guten Zuarbeiten der Analysen, anhand derer nun gezielte Angebote für die Mitarbeiter erarbeitet werden konnten.

Unser erstes Angebot für unsere Mitarbeiter war ein Rückenschulungskurs, der aus personellen Gründen leider abgesagt werden musste.

Aber seit Mitte Januar 2013 hat nun das Zumba-Fieber auch die Mitarbeiter der AWO Zeulenroda erfasst. Als

**M a ß n a h m e**  
der betrieblichen Gesundheitsförderung probieren sich Mitarbeiter aus allen Fachbereichen einmal wöchentlich an exotischen Rhythmen und



lustigen TANZEINLAGEN. „Mit jedem weiteren Kurs wird man beweglicher und sicherer in den Schritten. Und

auch Menschen mit Muskel-, Skelett- sowie Gelenkproblemen sind hier gut aufgehoben, unsere Trainerin schneidet die Übungen individuell auf unsere Bedürfnisse zu.“ Der größte Gewinn ist, etwas für sich getan zu haben und das in angenehmer Atmosphäre mit netten Kollegen - da sind sich alle Teilnehmer einig.

Aufgrund dieser Resonanz werden weitere gesundheitsfördernde Angebote, wie Nordic Walking, Kochkurse und Rückenschule in der AWO Zeulenroda folgen.

Ende April findet im Turnverein Weißendorf e.V. eine große Zumba-Party statt und es sollen dort 2013 sogar neue Kurse, wie Zumba Gold® und Aqua Zumba® angeboten werden.

Zumba ist ein Angebot des betrieblichen Gesundheitsmanagements für Mitarbeiter der AWO Soziale Dienste Zeulenroda und findet derzeit immer dienstags, um 17 Uhr in Zeulenroda statt. Interessierte Kollegen sind gerne eingeladen. Melden Sie sich dafür bitte über die AWO Geschäftsstelle an.

**Zumba® ist das einzige Tanzfitnessprogramm, bei dem heiße lateinamerikanische Musik mit ansteckenden Bewegungen kombiniert wird.**



**Diese Mischung macht süchtig! Seit seiner Einführung im Jahr 2001 hat sich das Zumba Programm zum größten – und erfolgreichsten – Tanzfitnessprogramm der Welt entwickelt. Über 14 Millionen Menschen aller Fitnessstufen, Größen und Altersgruppen nehmen wöchentlich an Zumba Kursen an über 140.000 Standorten in mehr als 150 Ländern teil. (Quelle: www.zumba.com)**



## SPENDEN, SAMMELN UND HELFEN

Beginnen Sie doch Ihren Online-Einkauf bei [www.Schulengel.de](http://www.Schulengel.de) und tun Gutes für unsere Einrichtungen in Zeulenroda-Triebeles und Auma. Für Sie entstehen keine Kosten und sie können Schulengel.de auch ohne Registrierung nutzen, um über das Online-Shopping Spenden zu sammeln. Sie entscheiden sich, welcher Einrichtung Sie die Provision überlassen wollen, werden dann zum Shop Ihrer Wahl geleitet und gehen dort ganz normal einkaufen. Sie können auch eine eigene Spendenaktion starten, Bücher verkaufen und den Erlös spenden.

**Angemeldet über die AWO Zeulenroda**

**sind die folgende Einrichtungen mit einem aktuellen Spendenstand von:**

**Kita „Sonnenschein“ Auma 73,77 €**

**Kita „Pustebume“ Zeulenroda 203,13 €**

**Kita „Haus Kinderglück“ Triebeles 289,27 €**

**Kinder- und Jugendhäuser „Future“**

**Auma 19,89 €**

**Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“**

**Auma 0,25 €**

Davon wurden bereits 376,12 € an die AWO Einrichtungen überwiesen. Herzlichen Dank den Unterstützern.

## Behinderten- gerecht wohnen bis ins hohe Alter

Die Arbeiterwohlfahrt Zeulenroda bietet an ihrem Standort in Zeulenroda, Pausaer Str. 80, derzeit wieder barrierefreie Wohnungen mit Küchenzeile mit Größen von 37 qm, 40 qm und 43 qm zur Vermietung an. Der wunderschön sanierte Altbau am Stadtrand von Zeulenroda-Triebeles befindet sich in einem großen parkähnlichen Gelände mit sehr gut ausgebauten Wegen, die auch für Rollstuhlfahrer bestens geeignet sind.



Behindertengerechte Eingänge und Zugänge sowie ein Personenaufzug sind vorhanden. Der Sportraum im Haus ermöglicht Ihnen einmal wöchentlich die Teilnahme an der Seniorengymnastik. Ebenfalls befindet sich eine Begegnungsstätte im Haus, die z.B. für Feiern gemietet werden kann.

**Haben Sie Interesse an solch einer Wohnung?  
Dann melden Sie sich bitte bei Frau Kunke in der AWO  
Geschäftsstelle im Erdgeschoss dieser Einrichtung oder  
telefonisch unter der Rufnummer 036628 / 70432.**

### Termine

**Februar /  
März 2013**

**Cafeteria** in der Seniorenresidenz  
Lindenweg 4 in Auma

von 14 - 17 Uhr geöffnet am:

**Dienstag 19.2. und 5.3.2013**

**Sonntag 24.2. und 10.3.2013**

**Jeden Mittwoch ab 14 Uhr**

Seniorengymnastik

**Begegnungsstätte Pöllwitz**

(VOL) Kirchweg

**Jeden Mittwoch 14 - 17 Uhr**

Kaffeemittag

**Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr**

Seniorengymnastik

**Begegnungsstätte** in der Barriere-  
freien Wohnanlage „Am Birkenwäld-  
chen“, Pausaer Straße 80 in  
Zeulenroda-Triebeles

von 14 - 17 Uhr geöffnet am:

**Dienstag 12.2. und 26.2.2013**

**Jeden Mittwoch ab 14 Uhr**

Seniorengymnastik

**Pflegezentrum „Zum alten Kraft-  
werk“ Auma, Lindenweg 2**

**Samstag und Sonntag**

**von 14 - 17 Uhr**

ist für Bewohner

und Gäste das

**Kaffeehaus**

„Zum Sophienbad“

geöffnet



## Impressum

**Informationsblatt der  
Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste  
Zeulenroda gGmbH und  
Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband  
Zeulenroda-Triebeles e. V.**

Geschäftsstelle

Pausaer Str. 80

07937 Zeulenroda-Triebeles

Telefon: 036628 / 70432

Fax: 036628 / 70431

E-Mail: [info@awo-zeulenroda.de](mailto:info@awo-zeulenroda.de)

[www.awo-zeulenroda.de](http://www.awo-zeulenroda.de)

Geschäftsführerin/Vorsitzende:  
Manuela Müller

Gerichtsstand gGmbH / e.V.:

Amtsgericht Jena HRB 205969

Amtsgericht Greiz VR 324